

Kunstverlag Franz Hanfstaengl in München.

[57852]

Am 20. November gelangt zur Ausgabe:

Die Deutsche Malerei der Gegenwart

auf der Jubiläums-Ausstellung der K. Akademie der Künste zu Berlin 1886.

Photogravure-Prachtwerk. Mit erläuterndem Text von Ludwig Pietsch.

Sr. Majestät dem Deutschen Kaiser gewidmet.

Lieferung 8.

Vollbilder:

Der Melonenverkäufer. Von Ludwig Passini.
 Der Traum vom Jungbrunnen. Von Ernst Berger.
 Aus der Kaiserparade bei Lommersum. Von Emil Hünten.
 Dorfbrand. Von Anton Ludwig Bokelmann.
 Die Rückkehr des Vaters. Von Robert Beyschlag.
 Der Grübler. Von Simon Buchbinder.

In den Text gedruckte Bilder:

Waldlandschaft von Vilm. Von Paul Flickel.
 Kartoffelernte. Von Karl Breitbach.
 Fischauktion. Von Franz Skarbina.
 Im Sorgenstuhl. Von Edmund Harburger.

Lieferung 9.

Vollbilder:

Studienkopf. Von Leo Lorch.
 Zu todt verwundt. Von Arthur Thiele.
 Das Abendmahl. Von Fritz von Uhde.
 Marketenderin zwischen den Regimentern Dessau und Bayreuth.
 Von Fritz Werner.
 Das entflozene Modell. Von Benjamin Vautier.
 Bei Amsterdam. Von Tina Blau.

Textbilder:

Aufhebung einer Geheimdruckerei. Von Carl Seiler.
 Frühlingsblumen. Von Käthe Löwenstein.
 Nach dem Sturm. Von Rudolf Jordan.

(Das fehlende vierte Textbild wird in späterer Lieferung beigegeben.)

Original-Einbanddecke aus rotbraunem Kalbleder. Preis 12 *M* 50 *S* ord., 11 *M* bar.Decke z. r. Luxus-Ausgabe aus echt Kalbpergament. Preis 16 *M* ord., 14 *M* bar.

[57853] In unserm Verlage erscheint demnächst:

Das Gleichnis vom verlorenen Sohne

dem

Christenvolk aus Herz gelegt und mit einer Zugabe von Liedern dargereicht

von

Dr. Georg Wilhelm Schulze,
 Prediger an der Jesuskirche zu Berlin.

Mit einem Titelbilde.

Siebente sehr vermehrte Auflage.

Ca. 24 Bogen klein 8^o.Preis broschiert 2 *M* ord.In geschmackvollem, solidem Einbd. 3 *M* ord.
mit 25% Rabatt.

Angeichts des Umstandes, daß von dem vorliegenden Buche bereits die siebente Auflage erscheint, können wir uns wohl jeder Empfehlung desselben enthalten. Nur bezüglich der äußern Ausstattung möchten wir bemerken, daß dieselbe eine durchaus geschmackvolle ist, das Buch daher des billigen Preises wegen gern als ein repräsentables

Weihnachtsgeschenk ernster Richtung gekauft werden wird.

Es dürfte sich infolge dessen empfehlen, Ihr Lager mit Exemplaren zu versehen, zumal in nächster Zeit, hervorgerufen durch unsere Anzeigen, voraussichtlich starke Nachfrage seitens

Dreißigster Jahrgang.

der vielen Freunde, Anhänger und Verehrer des Verfassers entstehen wird.

Broschierte Exemplare stehen in mehrfacher Anzahl à cond. zur Verfügung; die gebundenen geben wir im allgemeinen nur fest, liefern jedoch thätigen und befreundeten Handlungen auch ein Exemplare in Kommission.

Unverlangt nichts.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 9. November 1886.

G. A. Schwetsche & Sohn
 (Wiegandt & Appelhans).

— Wichtige Neuigkeit. —

[57854]

In diesen Tagen erscheint in 2. gänzlich neu bearbeiteter Auflage:

Brüllow, Dr. Fr., Wandkarte für die Heimatkunde von Berlin. 10 Sect.

Verh. 1 : 15 000. Chromolithographie.

Preis unaufgez. 15 *M* ord., 11 *M* 25 *S* bar;auf Leinwand mit Stäben 25 *M* ord., 20 *M* 50 *S* bar.

Diese außerordentlich übersichtliche Karte eignet sich vorzugsweise für Schulen, und mit der Einteilung in die Postbezirke für Kontore. — Sie umfaßt ca. 14 □ Meilen, ihre Gesamtgröße beträgt aufgezogen 1,75 m. × 2,25 m.

Berlin SW.

Geograph. Institut u. Landkarten-Verlag
Jul. Straube.

[57855] Zur Versendung liegt bereit:

Einleitung

in die

kanonischen Bücher

des

alten Testaments

von

Dr. Wilh. Schenz.

31 Bogen groß Oktav. 6 *M* ord.

Da ich unverlangt nichts versende, bitte ich um baldgef. Aufgabe Ihres Bedarfs.

Regensburg, im November 1886.

Alfred Coppentrath.

[57856] Im Verlage von J. Fride in Halle erscheint soeben:

Auf Umwegen.

Roman

von C. Bernhardt,

Verf. von „Berrechnet“, „Verschwunden und Gefunden“.

Preis 3 *M*; eleg. geb. 4 *M*.

(Gebunden nur in feste Rechnung.)

Auf 6 Expte. fest ein Freieemplar bis zum 31. Dezember 1886.

Handlungen, die sich Absatz versprechen, sind ersucht gefälligst verlangen zu wollen.

867